

Auf Basis von bundesweiten Durchschnittswerten für typische Beispielanlagen bietet der Online-Wertschöpfungsrechner eine erste Orientierung für die Größe der Wertschöpfungs-, Klimaschutz- und Beschäftigungseffekte.

Der Online-Wertschöpfungsrechner kann jedoch keine konkrete Wirtschaftlichkeitsberechnung für ein geplantes oder realisiertes Projekt mit Erneuerbare-Energien-Anlagen ersetzen.

Die durch Erneuerbare-Energien-Anlagen generierten Steuereinnahmen für Bund und Länder gehören nicht zu den kommunalen Wertschöpfungseffekten und gehen daher nicht in die Berechnungen ein.

Die Methodik des Wertschöpfungsrechners wurde vom Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) entwickelt.

Impressum:

Agentur für Erneuerbare Energien e.V.
Reinhardtstr. 18
10117 Berlin
www.unendlich-viel-energie.de
Tel.: 030-200535-3
Fax: 030-200535-51
kontakt@unendlich-viel-energie.de

www.kommunal-erneuerbar.de



Agentur für
Erneuerbare
Energien

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit



Bundesministerium für
Landwirtschaft, Ernährung
und Verbraucherschutz

Sponsoren:

100
prozent
erneuerbar
stiftung



Energieallianz
Deutschland



deutschland
hat
unendlich
viel
energie



Fotos: juwi, iStock

Kommunaler Wertschöpfungsrechner

Kostenloser Online-Rechner gibt
Orientierung zur Wertschöpfung
durch Erneuerbare Energien



Agentur für
Erneuerbare
Energien

www.kommunal-erneuerbar.de

WERTSCHÖPFUNG VOR ORT

Der Ausbau Erneuerbarer Energien ist in Deutschland dezentral geprägt und gerade deshalb eine Erfolgsgeschichte. Viele tausende Erneuerbare-Energien-Anlagen ganz verschiedener Betreiber produzieren Strom, Wärme und Kraftstoff. Dabei entstehen in den Kommunen Arbeitsplätze, Unternehmensgewinne und Steuereinnahmen - kurz Wertschöpfung vor Ort.

Mit dem Online-Wertschöpfungsrechner der Agentur für Erneuerbare Energien lassen sich positive Auswirkungen des Ausbaus Erneuerbarer Energien in den Kommunen und Regionen gezielt abschätzen. Dabei geht es um die drei Wertschöpfungseffekte:

- Unternehmensgewinne
- Steuern an die Kommunen
- Einkommen durch Beschäftigung

Mit dem Wertschöpfungsrechner kann außerdem berechnet werden, wie viele Arbeitsplätze durch Erneuerbare Energien vor Ort entstehen und wie groß der Beitrag zum Klimaschutz ist.

In den Online-Rechner wurden die Wertschöpfungsketten von 24 unterschiedlichen Technologien aus den Bereichen Strom, Wärme, Kraftstoffe und Brennstoffe aufgenommen.

Eine Eingabemaske mit erläuternden Hinweisen unterstützt den Nutzer bei der Berechnung der Wertschöpfungseffekte in den Kommunen und Regionen. Auf Grundlage durchschnittlicher Pro-Kopf-Verbräuche wird der Anteil Erneuerbarer Energien am Strom-, Wärme- und Kraftstoffverbrauch vor Ort berechnet.

Die **Wertschöpfungskette** von Erneuerbare-Energien-Anlagen setzt sich aus mehreren Gliedern zusammen. Folgende Wertschöpfungsstufen können untersucht werden:

- Planung und Installation
- Betrieb und Wartung
- Betreibergesellschaft

Nach Eingabe der ortsspezifischen Angaben erhält der Nutzer des Wertschöpfungsrechners eine individuelle Berechnung der Ergebnisse. Der Wertschöpfungsrechner zeigt damit auf, wie Gemeinden am Ausbau Erneuerbarer Energien teilhaben.

Eingebunden ist der Wertschöpfungsrechner in das Portal **kommunal-erneuerbar.de** der Agentur für Erneuerbare Energien.



Gute Nachbarn
Starke Kommunen mit Erneuerbaren Energien

Suchbegriff:

Kommune des Monats | Kommunaltätler | Kommunalarbeiter | Technologien | Termine | Kommunale Wertschöpfung

Wie profitieren Kommunen von Erneuerbaren Energien?

Der erfolgreiche Ausbau der Erneuerbaren Energien hat in Deutschland einen dezentralen Charakter. Viele Tausende von Erneuerbare-Energien-Anlagen sind in den vergangenen Jahren in ansähernd jeder Kommune an einer Vielzahl von Adressen in Betrieb genommen worden. 2009 waren 2,2 Millionen Solar Kollektoren und Photovoltaik-Anlagen, 400.000 Wärmepumpen, 22.000 Windenergie-Anlagen sowie 4.300 Biogasanlagen in Deutschland installiert. Mehrere Millionen Haushalte heizen außerdem mit Holz.

Die Kommunen sind in vielerlei Hinsicht für den bisherigen und zukünftigen Ausbau Erneuerbarer Energien in Deutschland von Bedeutung: Sie verfügen über weitgehende Steuerungsmöglichkeiten hinsichtlich Genehmigung und Ansetzung von Anlagen. Sie fördern teilweise die Installation von Erneuerbare-Energien-Anlagen oder sind über eigene Stadtwerke oder als Verpächter selbst am Betrieb von Anlagen beteiligt. Sie setzen sich selbst vermehrt eigene Ausbauziele für Erneuerbare Energien und bemühen sich um die Ansetzung von Unternehmen aus der Erneuerbare-Energien-Branche.

Entwicklung der kommunalen Wertschöpfung durch Erneuerbare Energien

Jahr	Wertschöpfung (Mio. €)
2009	4,8
2010*	5,0
2011*	11,8
2012*	9,2
2013*	8,9
2014*	11,8

Quelle: (ÖW-Stand: 10/10) *Berechnung auf Basis Schätzungen des ÖW

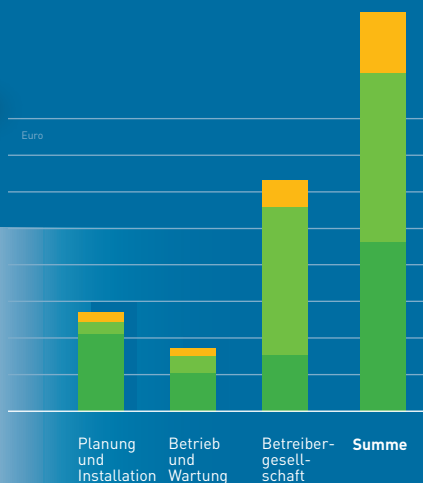
Kommunale Wertschöpfung durch Erneuerbare Energien 2009-2011

Jahr	Wertschöpfung (Mio. €)
2009	4,8
2010	5,0
2011	11,8

Quelle: ÖW-Stand: 10/10

Weitere Informationen: Renew's Spezial-Analyse 21. Dezember 2010

Kommunale Wertschöpfung durch Erneuerbare Energien Ergebnisse der Studie des Instituts für ökologischen Wirtschaftskreislauf (IÖW)



- STEUERN AN DIE KOMMUNE**
- UNTERNEHMENS-GEWINNE**
- EINKOMMEN**
- KLIMASCHUTZ**
- ARBEITSPLÄTZE**
- ANTEIL ERNEUERBARER ENERGIEN VOR ORT**

Neben dem Orientierungswert für die Wertschöpfung in Euro werden Arbeitsplatzeffekte und die Vermeidung von Treibhausgasen berechnet.